



# ABB University Switzerland Allgemeine Informationen 2015

# ABB University Switzerland

## ABB Schweiz AG

### LC Robotics

Brown Boveri Platz 3  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 586 05 78  
Fax +41 58 586 05 97  
E-Mail [robotersupport@ch.abb.com](mailto:robotersupport@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC High Voltage Products

Dept. PTHS-F  
Brown Boveri-Strasse 5  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 58 588 22 33  
Fax +41 58 588 18 22  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Cement, Minerals and Mining

Segelhofstrasse 9P  
CH-5405 Baden-Dättwil  
Tel. +41 58 586 72 12  
Fax +41 58 586 73 20  
E-Mail [minerals.training@ch.abb.com](mailto:minerals.training@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Electrical Machines

Industriestrasse 26  
CH-5314 Kleindöttingen  
Tel. +41 58 586 67 41  
Fax +41 58 586 69 08  
E-Mail [service.motors@ch.abb.com](mailto:service.motors@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Printing

Segelhofstrasse 9P  
CH-5405 Baden-Dättwil  
Tel. +41 58 586 88 59  
Fax +41 58 586 90 54  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Power Electronics and MV Drives

CH-5300 Turgi  
Tel. +41 58 589 38 50  
(für Power Electronics)  
Tel. +41 58 589 28 04  
(für MV Drives)  
Fax +41 58 589 33 17  
E-Mail [training-pesmvd@ch.abb.com](mailto:training-pesmvd@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Information Systems Applications

Dept. FS-BAC  
Segelhofstrasse 1K  
CH-5405 Baden-Dättwil  
Tel. +41 58 586 74 14  
Fax +41 58 586 73 83  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Turbocharging

Dept. ZBP-3 Training & Education  
Bruggerstrasse 71a  
CH-5401 Baden  
Tel. +41 58 585 83 43  
Fax +41 58 585 53 95  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Management and Leadership Development

Brown Boveri-Strasse 6  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 585 63 47 / 18 51  
Fax +41 58 585 98 86  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Business Processes and Personal Development

Bruggerstrasse 72  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 589 32 25  
Fax +41 58 585 28 00  
E-Mail [ch-lc-bppd@abb.com](mailto:ch-lc-bppd@abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Power Generation

Bruggerstrasse 72  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 585 65 53  
Fax +41 58 585 28 00  
E-Mail [ch-lc-pg@abb.com](mailto:ch-lc-pg@abb.com)

## ABB Schweiz AG

### LC Communication Networks

Bruggerstrasse 72  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 585 65 53  
Fax +41 58 585 28 00  
E-Mail [ch-lc-com.net@abb.com](mailto:ch-lc-com.net@abb.com)

## ABB Schweiz AG

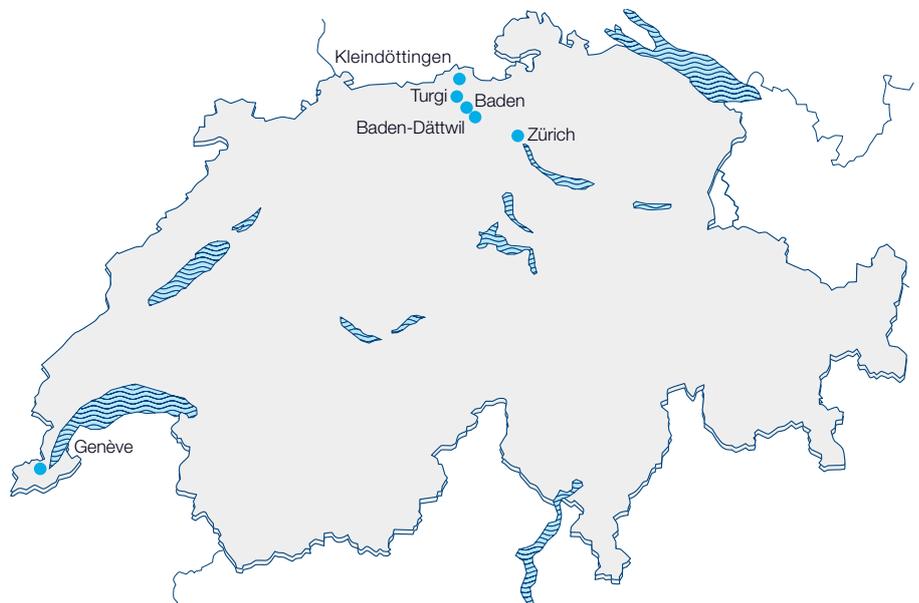
### LC Substation Automation and Protection

Bruggerstrasse 72  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 585 53 74  
Fax +41 58 585 28 00  
E-Mail [ch-lc-sas@abb.com](mailto:ch-lc-sas@abb.com)

## ABB Sécheron SA

### LC Transformers

Case postale 2095  
CH-1211 Genève 2  
Tel. +41 58 586 21 19 / 22 05  
Fax +41 58 586 23 05  
E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)



## Inhalt

### Ausbildungskonzept

Ziele  
Schulungsangebot  
Zielgruppen, Ausbildungspersonal

### Kursadministration

Auskünfte, Kursplan, Kosten, Anmeldung, Kursorte,  
Sprache, Zertifikat

### Reiseinformationen

Visum, Arbeitsbewilligung, Krankenversicherung,  
Unfallversicherung, Lebenskosten, Unterkunft

Anmeldformular  
Ortspläne

## Einleitung

Die ABB University Switzerland (UCH) vereint alle in 14 Lerncentern stattfindenden Schulungsaktivitäten der ABB in der Schweiz. Die UCH hat eine dezentrale Organisationsstruktur mit dem Ziel, zielgruppenorientierte Schulung für Kunden und ABB-Mitarbeitende möglichst nahe an den Geschäftsprozessen zu betreiben und gleichzeitig nach aussen ein einheitliches Erscheinungsbild zu präsentieren, d.h. als eine "Virtuelle Organisation" aufzutreten.

Der UCH gehören folgende Lerncenter (LC) an:

- Business Processes and Personal Development
- Substation Automation and Protection
- Communication Networks
- Power Generation
- Power Electronics and Medium Voltage Drives
- Machines
- Cement, Minerals and Mining
- Printing
- Robotics
- High Voltage Products
- Transformers
- Information Systems Applications
- Management and Leadership Development
- Turbocharging

## Seite Mission

5 **Wissen erzeugen, aufbauen, finden, auswählen, ordnen, vermitteln und austauschen; Wissen dorthin ungehindert weitergeben, wo es von unseren Kunden und Mitarbeitenden aktuell gebraucht und selbständig genutzt, umgesetzt, erneuert und erweitert werden kann: Wissensmanagement...**

6  
7  
8 **das ist der Auftrag der ABB University Switzerland.**

9 **Was versteht die ABB University Switzerland unter guter Erwachsenenbildung?**

### Zielorientiertes Lernen

10 Um die Leistungserbringung und die persönliche Entwicklung zu fördern, unterstützen wir den Prozess zur Bestimmung von individuellen Lernbedürfnissen und die bedarfsgerechte Ermittlung von Kompetenzen und Fähigkeiten.

### Beratung und Support

Um Wissensaustausch zu fördern und Lernen und Entwicklung zu ermöglichen, pflegen wir eine offene und unterstützende Lernkultur.

### Zugänglichkeit des Angebots

Um die Auffindung von entsprechenden Lernangeboten zu ermöglichen, bieten wir einen schnellen und intuitiv geführten Zugang zu unserem Aus- und Weiterbildungsangebot, das neben den üblichen Schulungsprogrammen auch Benutzerforen und Wissensdatenbanken beinhaltet.

### Lehr- und Lernmethoden

Um den Lernzielen unserer Kunden, Partnern und Mitarbeitenden zu entsprechen, verwenden wir bedarfsorientierte Lernerlebnisse mit attraktiven modernsten Lehr- und Lernmethoden.

### Lerntransfer

Um sicherzustellen, dass das Erlernete im Berufsalltag umgesetzt werden kann, bieten wir praxisbezogene Lernerlebnisse sowie zusätzliche Begleitung und Unterstützung nach dem Training.

### Wissensmanagement

Um die Kontinuität des Geschäftsganges unserer Firma zu gewährleisten, fördern wir aktiv den offenen Wissens- und Erfahrungsaustausch.

### Mehrwert für Produkte und Dienstleistungen

Um das Vertrauen in ABB's Technologien, Produkte, Geschäftsprozesse und Dienstleistungen zu stärken und eine hohe Kundenbindung zu erreichen, bieten wir qualitativ hochstehende Lernerlebnisse.

### Mehrwert der Schulung und Ausbildung

Um den Wert von Lernmassnahmen zu ermitteln, liefern wir Methoden zur Messung des Lernerfolges und der Effektivität des Gelernten nach der Umsetzung im Beruf.

# Virtuelle Organisation

Die Kraft der virtuellen Organisation entsteht aus der Fokussierung und Konzentration auf eigene Kernkompetenzen. Im Falle der UCH geschieht dies in der Schulung und Weiterbildung, einer Dienstleistung also, welche bei vielen ABB-Firmen zu deren Stärken gezählt werden darf.

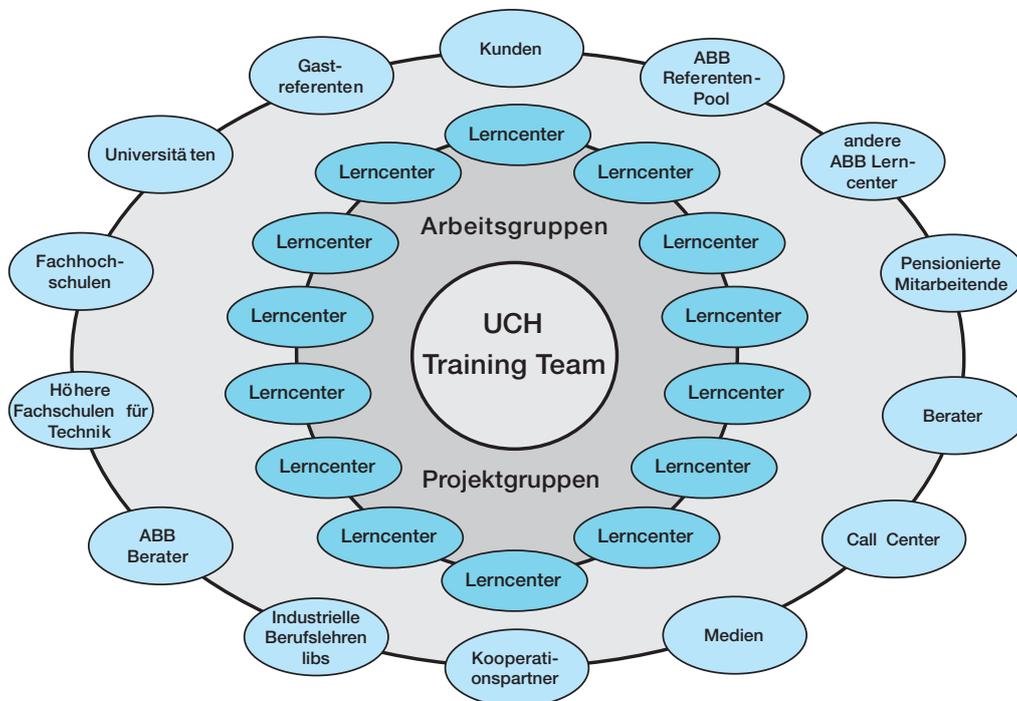
Die virtuelle Organisation ABB University Switzerland ist wie folgt aufgebaut:

Das UCH Training Team, bestehend aus dem UCH Koordinator und allen Lerncenter-LeiterInnen, bildet den Kern der virtuellen Organisation und führt diese. Das UCH Training Team konzentriert sich dabei auf den Austausch von Schulungsprozess-Know-How und die Nutzung von Synergien bei der Erstellung gemeinsamer Hilfsmittel und Standards.

Lerncenterübergreifend bilden sich Projekt- und Arbeitsgruppen, um gemeinsame Themen, wie E-Learning oder die Abwicklung von lerncenterübergreifenden Schulungsprojekten, anzugehen.

Der zweite Kreis setzt sich konkret aus allen Lerncentern mit ihren LeiterInnen und dem Ausbildungspersonal zusammen. Jedes LC arbeitet als auf seinem Schulungsgebiet eigenständiges Team, welches bei der Ausführung seiner Schulungen für Kundenzufriedenheit und wirtschaftlichen Erfolg selbst verantwortlich ist. Seine Autonomie wird lediglich von einer gemeinsam erstellten Business Strategy, einem gemeinsamen Schulungskonzept, der Verpflichtung zu absoluter Kundenzufriedenheit und von einer Übernahme der gemeinsamen Fixkosten tangiert.

Der dritte Kreis besteht aus Spezialisten und Partnern, die je nach Bedarf eingesetzt werden. Mittels Kooperationsverträgen, Leistungsvereinbarungen oder anderen Abmachungen werden so Spezialisten, Gastreferenten, private Weiterbildungsinstitute, Berater, ABB-internes Personal aus Entwicklung, Produktmanagement, Engineering etc. auftragspezifisch verpflichtet. Die meisten tun dies direkt mit einem der Lerncenter. Die so erreichte Nähe zu den Geschäftsprozessen unserer internen und externen Kooperationspartner ist die Voraussetzung für eine umfassende, zielgruppen- und lösungsorientierte Schulung, wie sich dies die UCH in ihrem Ausbildungskonzept festgelegt hat.

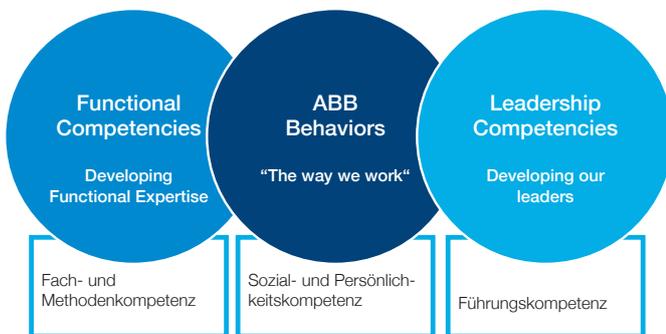


Die virtuelle Organisation ABB University Switzerland

# Ausbildungskonzept

## Kompetenzmodell

Die Schulungen werden allen Kompetenzbereichen des beruflichen Lebens gerecht. Durch die schnelle Veralterung des fachlichen Know-Hows, die veränderten komplexeren Arbeitsstrukturen und –prozess sowie revidierten Wertevorstellungen und Menschenbilder muss die Aus- und Weiterbildung neben den methodischen und fachlichen auch verhaltensrelevante Kompetenzen abdecken. Die UCH deckt daher die folgenden Kompetenzbereiche ab: Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Persönlichkeitskompetenz, Sozialkompetenz und Führungskompetenz. Der Competency Framework der ABB setzt sich aus drei verschiedenen Kompetenzmodellen zusammen, die die fünf Kompetenzen des beruflichen Lebens beinhalten.



Die Functional Competencies beinhalten das Wissen sowie die Fähigkeiten, die für eine bestimmte Funktion oder Geschäftstätigkeit erforderlich sind. Zu den Functional Competencies gehören die Fach- und Methodenkompetenz.

Bei der **Fachkompetenz** handelt es sich um rein fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten. Es beinhaltet die Fähigkeit, fachbezogenes und fachübergreifendes Wissen zu verknüpfen, zu vertiefen, zu analysieren sowie anzuwenden. Im UCH Schulungsprogramm werden dabei alle notwendigen Fachkompetenzen entlang der gesamten Geschäftsprozesse abgedeckt.

Als **Methodenkompetenz** wird die Fähigkeit bezeichnet mit Fachwissen, Prozessen und Problemen umzugehen. Methodenkompetenz ist mitverantwortlich dafür, Fachkompetenz aufzubauen und erfolgreich zu nutzen. Dies v.a. innerhalb unserer Geschäfts- und Verarbeitungsprozesse, wo es darum geht Informationen zu beschaffen, zu strukturieren, richtig zu interpretieren, zu bearbeiten, aufzubewahren, in geeigneter Form zu präsentieren und anzuwenden. Auch die Fähigkeit zur Anwendung von Problemlösungstechniken und zur Gestaltung von Problemlösungsprozessen gehört dazu.

Die ABB Behaviors stellen das zweite Kompetenzmodell der ABB dar. Die Behaviors definieren die Verhaltensweisen, um die Strategieumsetzung effizient zu unterstützen und somit langfristigen Erfolg zu erzielen. Diese Verhaltensmerkmale wurden entwickelt, um ein gemeinsames Verständnis der Anforderungen durch die gesamte Organisation zu schaffen. Die Sozial- sowie die Persönlichkeitskompetenz des beruflichen Lebens werden den ABB Behaviors zugeordnet.

Als **Sozialkompetenz** verstehen wir die Befähigung zum Umgang mit Menschen. Ganz grundsätzlich geht es um die Fähigkeit und Bereitschaft, sich möglichst offen und frei von Vorurteilen auf andere Personen einzulassen und mit ihnen bewusst und verantwortungsvoll umzugehen. Dazu gehört beispielsweise auch die Fähigkeit und Bereitschaft sich selber im Rahmen einer Gruppe umsichtig und nutzbringend einzubringen.

Als Kern kann die **Persönlichkeitskompetenz** verstanden werden. Sie beinhaltet den gegenwärtigen und zukunftsgerichteten Bezug des Individuums zu seiner eigenen Person. Dabei geht es einerseits um die grundsätzliche Frage, wie die Person gegenwärtig mit sich selbst umgeht, wie sie sich selbst „managt“. Dies kann Aspekte wie Selbstkontrolle, Selbsteinschätzung, Selbststeuerung, Zeit-Management und Selbstverantwortung umfassen. Andererseits kommt in diesem Kompetenzbereich auch der Zukunftsaspekt im Umgang mit sich selbst zum Tragen. So beispielsweise die Fähigkeit und Bereitschaft der Entwicklung und Entfaltung der eigenen Person.

Das dritte Kompetenzmodell der ABB, die Leadership Competencies, beschäftigt sich mit Kompetenzen, die in Management- und Führungsfunktionen benötigt werden.

Die **Führungskompetenz** beinhaltet die Fähigkeit andere Personen zu führen, zu motivieren, zu fördern und zu beurteilen sowie Prozesse zu gestalten. Die Fähigkeit zur „Selbstführung“ aus dem Kompetenzbereich der „Persönlichkeit“ sowie die Sozialkompetenz haben beide einen hohen Bezug zur eigentlichen Führungskompetenz.



# Ausbildungskonzept

## Schulungsangebot

Das Schulungsangebot der UCH teilt sich auf in Standard- und Spezialschulungen. Erstere sind bereits fertig entwickelte Trainings, die Sie in unserem aktuellen Schulungsprogramm auf unserer Homepage oder in der Kursportfolio Broschüre vorfinden. Spezialschulungen sind Trainings, welche jederzeit auf die konkreten Schulungsbedürfnisse einer bestimmten Zielgruppe zugeschnitten werden können.

Die Schulungen sind in folgende drei Kategorien aufgeteilt:

### Produkte, Technologie und Kundenlösungen

Hier werden nichtprodukte- und produkteorientierte Schulungen angeboten, die sog. Basis- bzw. Produktkurse. Basiskurse sind hauptsächlich bestimmt für Planungs- und Projektierungspersonal aus allen Bereichen der elektrischen Energiewirtschaft und ihrer Industrieanlagen. Die Schulungsinhalte sind auslegungs- und anwendungsorientiert, z.B. Energienetzauslegung und -planung, Basistechnologien, Konzepte, Betriebsprinzipien, Berechnungsmethoden, Projektierung etc. Produktkurse sind hauptsächlich bestimmt für Projektierungs-, Betriebs- und Unterhaltungspersonal aus allen Bereichen der elektrischen Energiewirtschaft und ihrer Industrieanlagen. Die Schulungsinhalte sind produkteorientiert, z.B. Aufbau, Funktionalität, technische Daten, Konfiguration, Installation, Betrieb, Unterhalt, Fehler-suche, Sicherheitsbestimmungen etc.

### Geschäftsprozesse und Tools

Diese Kurskategorie bietet Schulungen in einem weiten Spektrum von Geschäftsprozessen an - von Forschung & Entwicklung, über Projektmanagement, Finanzen und Verkauf bis Service. Dies beinhaltet auch die Kenntnis von entsprechenden Anwendungsprogrammen, Methoden und Techniken.

### Persönlichkeit und Führung

Hier werden zur Förderung der Führungskompetenz ganze Managemententwicklungs-Programme für Nachwuchsführungskräfte angeboten. Daneben gibt es einige Einzelseminare die wichtige Führungsthemen aufgreifen und behandeln, um u.a. Nachwuchs sowie Mitarbeitende mit Potenzial so früh und umfassend wie möglich auf künftige Führungsaufgaben vorzubereiten. Dabei stehen Kadernachwuchsprogramme mit integrierter Managementausbildung im Zentrum. Es sollen teamfähige Führungskräfte mit fundierten Kenntnissen über ein gesamtes Unternehmen heranwachsen, die schliesslich die Entwicklung und Gestaltung eines firmenübergreifenden Management-Verständnisses ermöglichen.

In weiteren Kursen wird auf die ganz persönliche Förderung von Sozialkompetenzen eingegangen, wie z.B. konstruktives Verhalten im Team, gewinnende Kommunikation, Train-the-Trainer, Empathie und Sensitivität, interkulturelle Kommunikation, Arbeits- und Sitzungstechnik, Problemlösungsmethodik etc.



# Ausbildungskonzept

## Zielgruppe

Die Schulungsaktivitäten richten sich einerseits an Kunden, sei es innerhalb des ABB-Konzerns oder seien es Endkunden. Andererseits sind ABB-Mitarbeitende eine weitere wichtige Zielgruppe, die Informationen und Wissen benötigen, um all ihre Funktionen im Berufsleben zu erfüllen. Diese können in das Führungs- und das Fachpersonal unterteilt werden:

Das **Führungspersonal** will sich Kompetenzen aneignen, um je nach Funktionsstufe seine Führungs- und Managementverantwortung wahrnehmen zu können: Von den Nachwuchsführungskräften des unteren Kaders, bei denen neben der Vermittlung von Führungs- und Fachwissen auch die Entwicklung der Persönlichkeit im Mittelpunkt steht, bis hin zu Angehörigen des mittleren Kaders welche sich zusätzliche Unternehmens-, Strategie- und Führungskompetenzen aneignen wollen, um später die Übernahme komplexer unternehmerischer Aufgaben im oberen Kader wahrzunehmen.

Das **Fachpersonal** benötigt Wissen und Know-How, um seine Funktionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette wahrnehmen zu können: Geschäftsführer und Entscheidungsträger, welche die zum Einsatz gelangenden Technologien zu evaluieren und die funktionellen Anforderungen der Systeme und Produkte zu spezifizieren haben, bis ans andere Ende dieses Prozesses, wo sich das Betriebspersonal befindet, welches den Betrieb der Geräte überwachen und auf deren Anzeigen und Meldungen richtig reagieren muss.

Da unsere Gäste aus allen Teilen der Welt stammen, ist es zudem wichtig, dass wir die sozialen, religiösen und kulturellen Unterschiede zwischen den verschiedenen Herkunftsländern und dem unsrigen berücksichtigen.



## Ausbildungspersonal

Alle TrainerInnen der UCH sind in einem Trainerpool zusammengefasst. Dieser umfasst sowohl internes ABB-Personal (inkl. Manager, Berater, Verkaufs-, Projektierungs- und anderes technisches Personal) als auch Nicht-ABB-Personal (Gastreferenten von Universitäten, Fachhochschulen, Kunden etc.). Neben der Vermittlung des Lehrstoffes sind die TrainerInnen für die Erstellung und Aktualisierung ihrer Inhaltsmodule verantwortlich. Kurse über methodisch-didaktisches Planen und Durchführen von Kursen und den richtigen Einsatz von Hilfsmitteln, sog. Train-the-Trainer-Kurse (TtT), werden zur Schulung und Weiterbildung unseres Ausbildungspersonals regelmässig abgehalten.

Der Hauptzweck des oben beschriebenen Schulungskonzeptes ist es

- Schulungsbedürfnisse bestimmter Zielgruppen zu befriedigen und
- korrekte Information zu vermitteln

Dies wird erreicht durch eine Politik fortlaufender Verbesserung unserer Schulungsabläufe und durch konsequente Anwendung gewisser Qualitätssicherungsmaßnahmen, wie:

- die Bereitstellung vollständiger und fehlerfreier Dokumentation
- die Benutzung von korrekten technischen Ausdrücken und Definitionen
- die Anwendung geeigneter didaktischer Methodik
- die Durchführung von Kursbewertungen und Prüfungen
- die Führung von zuverlässigen Aufzeichnungen über die besuchten Kurse aller Ausgebildeten

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden am Schluss eines jeden Seminars oder Kurses gebeten eine Bewertung der Schulung und des Trainerteams vorzunehmen. Daraus entstehen Verbesserungsmaßnahmen, welche dem Ziele dienen, die Schulungsqualität ständig zu verbessern.



# Kursadministration

## Auskünfte

Auf unserer Homepage [www.abb.ch/abbuniversity](http://www.abb.ch/abbuniversity) finden Sie weitere Informationen über das gesamte Angebot der Lerncenter. Zudem sind alle Kurse und deren Beschreibung sowie Termine auf der Homepage abrufbar.

Anfragen und Anmeldungen richten Sie an das entsprechende Lerncenter oder an folgende Adresse:

## ABB University Switzerland

### Administration

Bruggerstrasse 72

CH-5400 Baden, Schweiz

Tel. +41 58 585 67 34

Fax +41 58 585 28 00

E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

## Anmeldung

Alle Kursanmeldungen können via Internet oder durch das Anmeldeformular auf Seite 10 dieser Broschüre oder via Internet erfolgen.

Ihre Anmeldung wird dann durch das mit der Durchführung des Kurses betrauten Lerncenters rückbestätigt und verarbeitet.

Für Kurse ab einer Dauer von einer Woche muss die definitive Anmeldung spätestens vier Wochen vor Kursbeginn bei ABB eintreffen.

Alle Anmeldungen werden schriftlich ca. ein Monat vor Kursbeginn rückbestätigt. Wir empfehlen Ihnen, sich so früh wie möglich anzumelden.

Kommt die notwendige Anzahl der Teilnehmenden nicht zustande, kann der Kurs ca. einen Monat vor Beginn annulliert werden. Speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Kurse, sogenannte Spezialschulungen, können bei uns oder in Ihrer Anlage durchgeführt werden. Teilen Sie uns Ihre Anforderungen mit und verlangen Sie eine Offerte. Gerne beraten wir Sie.

## Kosten

Kurse in unseren Lerncentern haben fixe Kurskosten pro Teilnehmer. Der Preis beinhaltet die Kursdokumentation, Mittagessen und Kaffeepausen. Nicht enthalten sind weitere Reise- und Unterhaltskosten.

Preise für Spezialschulungen werden speziell offeriert. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Kursbesuch und der entsprechende Betrag ist 30 Tage nach dem Ausstellungsdatum der Rechnung zu begleichen.

Im Angebotspreis sind Steuern, Zölle, Gebühren, Quellensteuern und sonstige Abgaben nicht enthalten. Sofern Steuern, Zölle, Gebühren und Abgaben anfallen, werden diese vom Auftraggeber getragen.

## Rücktritt

Sofern nicht anders erwähnt, erheben wir bei Rücktritt bis zu 21 Kalendertage vor Beginn des Kurses keine Gebühr. Danach wird 50 % des Kurspreises erhoben. Bei Absagen bis zu sieben Kalendertage vor Kursbeginn wird die volle Kursgebühr verrechnet.

## Kursorte

Alle Lerncenter sind zentral gelegen und können mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Auf der letzten Seite finden Sie Situationspläne.

## Sprache

Viele Kurse werden entweder in Englisch oder Deutsch abgehalten. Einige können auch in Französisch oder Spanisch durchgeführt werden. Die Sprache der Dokumentation ist jedoch meist Deutsch oder Englisch.

## Zertifikat

Alle Kursteilnehmenden erhalten ein Zertifikat mit Daten und Angaben zum Kursinhalt. Falls nicht anders erwähnt, beträgt die erforderliche Kurspräsenzzeit 90 % für den Erhalt des Zertifikats.

## Kopierrecht

Alle Kopierrechte inklusive Übersetzung und Vervielfältigung der Kursdokumentation oder Teile davon sind und bleiben ABB vorbehalten.

## Zusatzleistungen

Bei der Offerterstellung für kundenspezifische Kurse (Spezialschulungen) sind wir gerne bereit, Schulungsberatungen, Abschlussprüfungen und Zertifizierungen in den Lieferumfang aufzunehmen

# Reiseinformationen

## Visum

Neben einem gültigen Pass ist für Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer aus bestimmten Ländern zudem ein Einreisevisum erforderlich.

Falls ein Visum notwendig ist, wenden Sie sich am besten direkt an das Schweizer Konsulat innerhalb Ihres Heimatlandes, sobald die Anmeldung erfolgt ist. Als Grund zur Erlangung eines Visums kann "Besuch eines Schulungskurses bei ABB [hier den Namen des entsprechenden Lerncenters einfügen]" angegeben werden.

## Krankenversicherung

ABB stellt den Teilnehmenden keine Krankenversicherung zur Verfügung. Deshalb empfehlen wir Ihnen, entsprechende Vorkehrungen vor Ihrer Abreise in Ihrem eigenen Land zu treffen.

## Unfallversicherung

Sie sind gegen Unfall auf dem ABB-Areal versichert.

## Lebenskosten

Abhängig von der Unterkunft belaufen sich die täglichen Lebenskosten auf ca. CHF 120.– bis 360.–. Bitte beachten Sie, dass das Mittagessen während den Kursen im Kurspreis enthalten ist.

## Unterkunft

In und um Zürich und Baden befindet sich eine grosse Anzahl von Hotels. Bei Bedarf wird Ihnen mit der Kursbestätigung eine Liste mit Hotels in Baden und Zürich mitgeschickt. Die Preise für eine Nacht liegen zwischen CHF 110.– und 440.–. Falls Sie wünschen, die Hotelreservation durch uns zu veranlassen, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wenn Sie Ihre eigene Hotelreservation selbst vornehmen möchten, erhalten Sie bei folgenden Verkehrsbüros weitere Informationen:

### Zürich:

#### Verkehrsbüro

Hauptbahnhof  
CH-8023 Zürich

Tel. +41-(0)-44 215 40 00

Fax +41-(0)-44 215 40 44

E-Mail [hotel@zuerich.com](mailto:hotel@zuerich.com)

[www.zuerich.ch/tourism.html](http://www.zuerich.ch/tourism.html)

### Baden:

#### Verkehrsbüro

Bahnhofplatz 1  
CH-5400 Baden

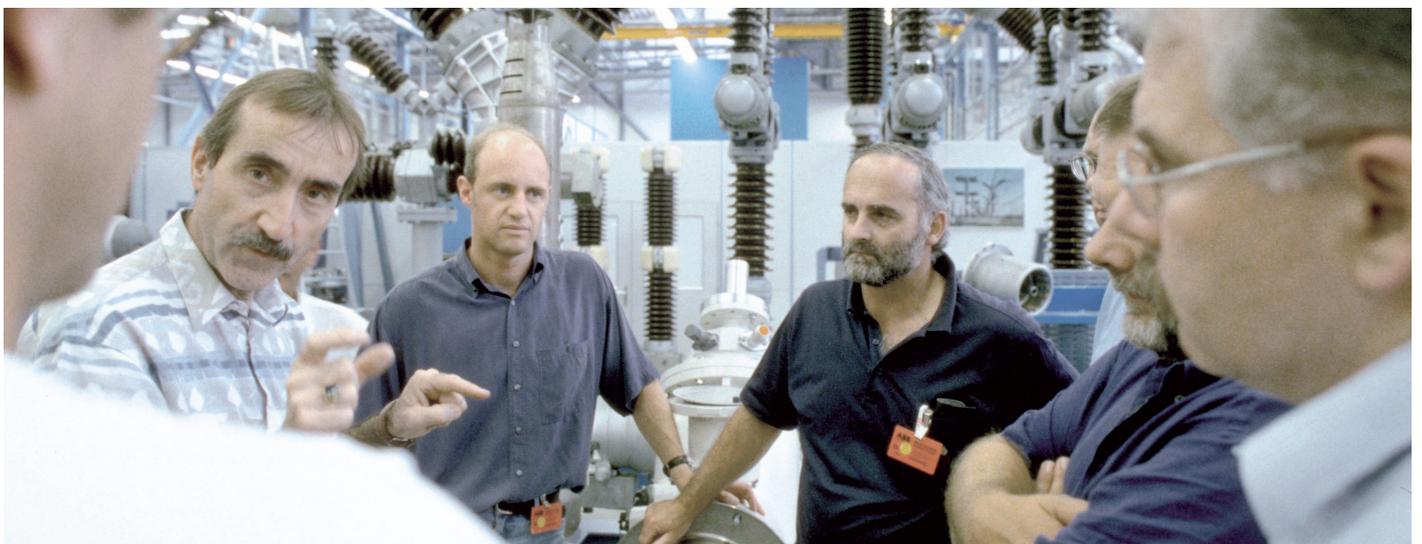
Tel. +41-(0)-56 200 87 87

Fax +41-(0)-56 200 83 82

E-Mail [welcome@baden.ch](mailto:welcome@baden.ch)

[www.baden.ch/hotels](http://www.baden.ch/hotels)

Für Aufenthalte, die länger als einen Monat dauern, ist es auch möglich, eine möblierte Ein- oder Zweizimmerwohnung zu mieten. Die Miete beträgt ungefähr CHF 900.– bis 1800.– pro Monat.



# ABB University Switzerland

## Anmeldeformular

### Personaldaten

Titel / Funktion

Vorname

Nachname

Telefon / Natel

E-Mail

An

**ABB University Switzerland  
Administration**

Bruggerstrasse 72

CH-5400 Baden/Schweiz

**Fax +41 58 585 28 00**

Tel +41 58 585 67 34

E-Mail university@ch.abb.com

### Kursdetails

Kursnummer

von

bis

Bemerkung

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

Benötigen Sie ein Einladungsschreiben für den Visumantrag?

Ja\*

Nein

Möchten Sie Unterstützung bei der Hotelbuchung?

Ja\*

Nein

\* Für zusätzliche Informationen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

### Firmendetails

Firmenadresse

Rechnungsadresse

(leer lassen wenn gleich wie Firmenadresse)

Firmenname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Land

Telefon

Fax

Nur bei ABB Gesellschaften  
(Bitte mit Finanzabteilung prüfen!)

CIT (z.B. CHPAU)

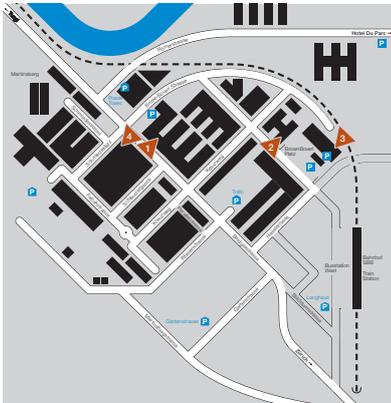
BU (z.B. 2875)

Mit der Zustellung dieses ausgefüllten Anmeldeformulars akzeptieren Sie die AGB und Konditionen auf Seite 8/9 in dieser Broschüre, d.h. bei Absagen oder Verschiebungen können Stornierungsgebühren anfallen. Ausgefüllte Anmeldeformulare werden als offizielle Bestellung behandelt und sind bindend.

Ort und Datum

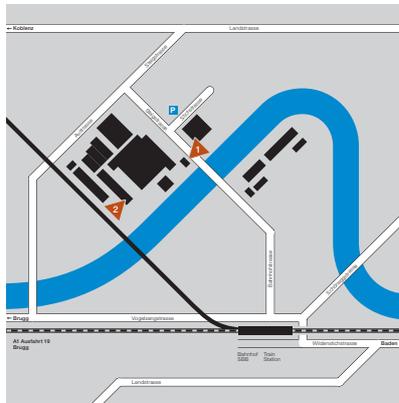
Unterschrift

# Ortspläne



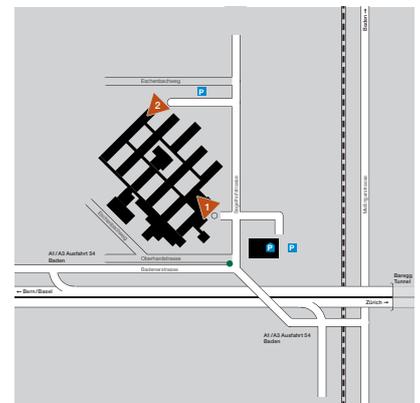
## Baden

- 1 LC Business Processes and Personal Development  
LC Communication Networks  
LC Substation Automation and Protection  
LC Power Generation
- 2 LC Management and Leadership Development
- 3 LC Robotics
- 4 LC Turbocharging



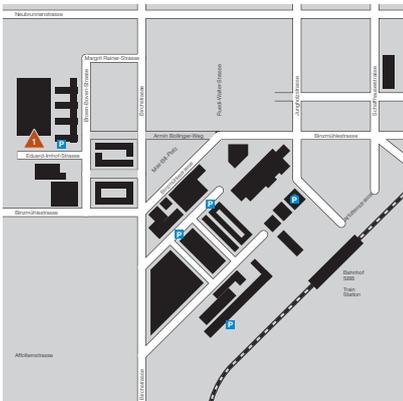
## Turgi

- 1 Portier
- 2 LC Power Electronics and Medium Voltage Drives



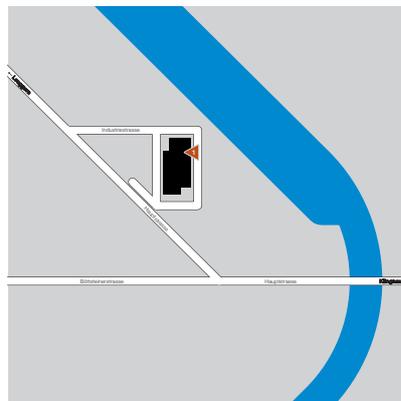
## Baden-Dättwil

- 1 LC Information Systems Applications  
LC Cement, Minerals and Mining
- 2 LC Printing



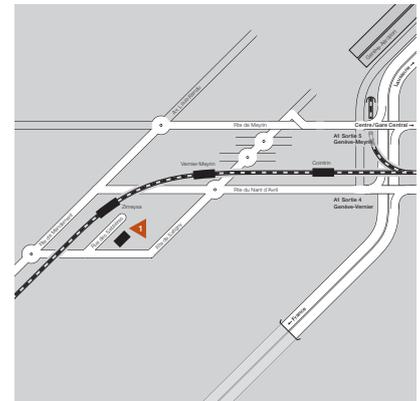
## Zürich/Oerlikon

- 1 LC High Voltage Products



## Kleindöttingen

- 1 LC Electrical Machines



## Genève

- 1 LC Transformers

# Kontaktieren Sie uns

## **ABB University Switzerland**

Administration

Bruggerstrasse 72

CH-5400 Baden/Schweiz

Tel. + 41 58 585 67 34

Fax + 41 58 585 28 00

E-Mail [university@ch.abb.com](mailto:university@ch.abb.com)

24 h-Service +41 844 845 845

[www.abb.ch/abbuniversity](http://www.abb.ch/abbuniversity)



ABB University Switzerland